

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	142929
		DK5 DK5-GK	7246 7448
		DK5 - Name	Sasel-Nord
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	344 25
Bearbeitung	WSU	Kartierung	22.09.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	18603,4117
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Heterogene Waldflächen auf sehr unebenem Gelände, bedingt durch viele ehemalige Abgrabungen und Aufschüttungen. Standort, Relief und Baumartenzusammensetzung sind stark anthropogen überprägt.

Die häufigste Baumart in der ersten Baumschicht ist Stieleiche mit etwa 50-60 cm BHD, daneben wenig Rot- und Hainbuche, vereinzelt Sandbirken, relativ viel Schwarzerle - wahrscheinlich gepflanzt, da es sich offensichtlich nicht um einen entwässerten Standort handelt. Bergahorn kommt vereinzelt in der 1. und häufig in der 2. Baumschicht und Strauchschicht vor. Die Krautschicht ist eher gestört, am häufigsten sind Giersch, Gartengoldnessel und Kleinblütiges Springkraut. Teilweise fehlt die Krautschicht auch.

Waldstrukturen: Der Totholzanteil ist ausreichend, Altholz oder Biotopbäume fehlen, eine mehrstufiger Bestandsaufbau ist meist vorhanden. Am Abhang zum Saselbektal sind kleine Bereiche des Bestandes etwas naturnäher mit mehrstämmigen Hainbuchen auf einem weg begleitenden Wall (alter Knick). In der Vorkartierung wurde dieser Wald als Eichen-Hainbuchen-Wald kartiert. Standort, Artenzusammensetzung und Strukturen entsprechen jedoch nur wenig einer natürlichen Waldgesellschaft, weshalb der Bestand hier als Laubforst mit heimischen Arten eingestuft wird. Auch eine Einordnung als Eichenwald (bodensaurer Standorte = WQ) kommt nicht infrage, da keinerlei Zeiger bodensaurer Wälder vorhanden sind.

Beeinträchtigungen durch Gartenabfälle und Astschnitt, Vermüllung, Trampelpfade und häufiges Betreten.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WXH	Laubforst aus heimischen Arten (2018)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	östlich der Bergstedter Chaussee, nördlich der Saselbek		
Nachbarnutzung/en	Einzelhausbebauung, Wald, Acker, Grünland, Saselbektal, Erholung		
Rechtswert (X)	573952	Hochwert (Y)	5946380
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Bergstedt (524)	Gemarkung	Bergstedt (538)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil: 89%]		

FFH-GEBIET

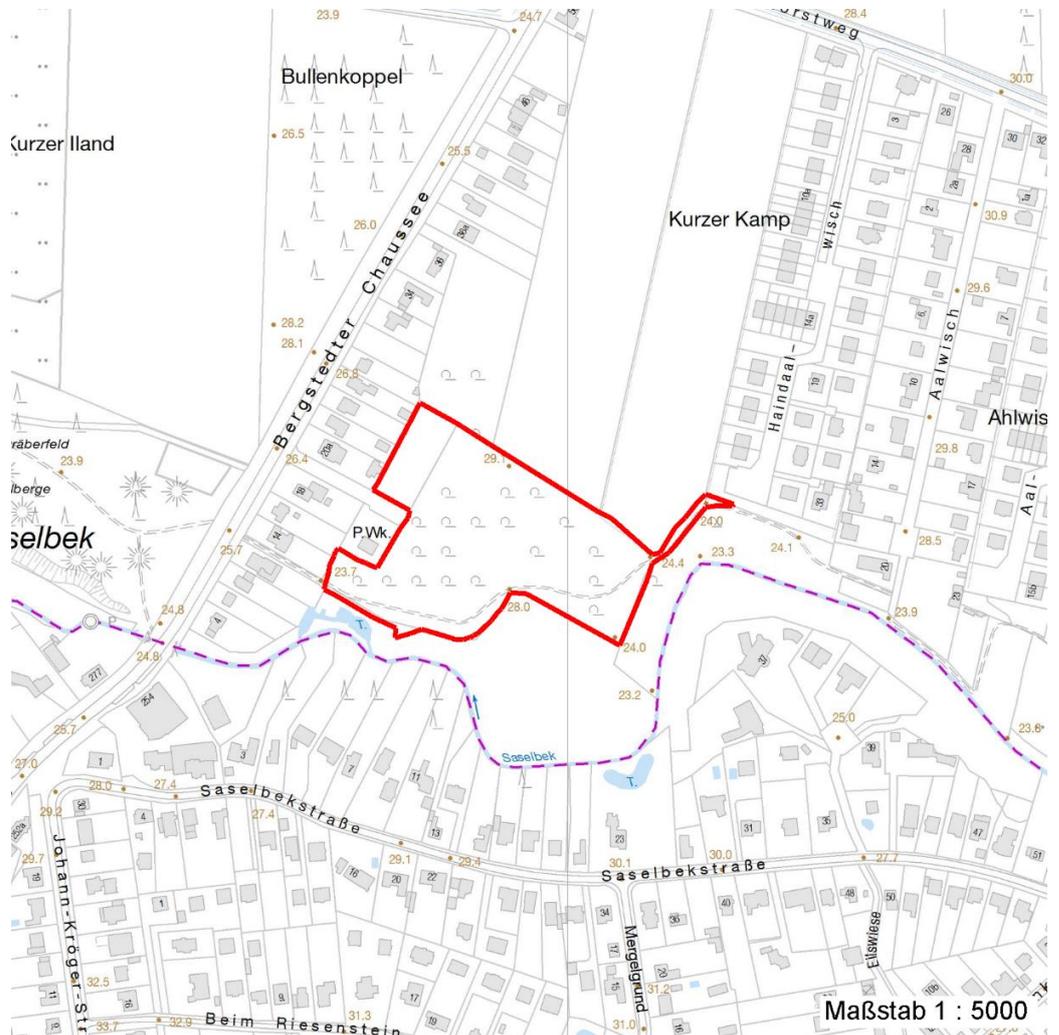
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	142929
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7246 7448
Bearbeitung	WSU	DK5 - Name	Sasel-Nord
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	344 25
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	22.09.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	18603,4117
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Wasserschutzgebiet Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
142929	49113	7246	344	15.09.1995	K	7448	25
142929	49069	7246	344	14.05.2003	K	7448	25
142929	49070	7246	344	02.10.2011	K	7448	25

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
79730	0	7246_344_220920_3.JPG	
79731	0	7246_344_220920_1.JPG	
84478	0	7246_344_220920_2.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	142929	
			DK5 DK5-GK	7246	7448
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Sasel-Nord	
Bearbeitung	WSU	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	344 25
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	22.09.2020	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	18603,4117	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Ablagerung von Gartenabfällen (sonstige Vermüllungen) Starker Erholungsdruck anthropogene Reliefveränderung forstliche Überprägung
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Bedeutung für die Erholung Strukturvielfalt Wichtige Pufferfunktion
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte spontane Gebüsche Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Kleinsäuger Vögel
Maßnahmen	Betretten außerhalb der Wege verhindern Sukzession/ natürliche Entwicklung Vermüllungen/ Gartenabfälle beseitigen

Foto

Fotodatei	7246_344_220920_3.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	142929
		DK5 DK5-GK	7246 7448
		DK5 - Name	Sasel-Nord
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	344 25
Bearbeitung	WSU	Kartierung	22.09.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	18603,4117
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei	7246_344_220920_1.JPG	Fotodatei	7246_344_220920_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Laubforst aus heimischen Arten (2018)	Biototyp	WXH
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	uneben, wellig, anthropogen verändert
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	5 - halbschattig
Zusätze - Btyp	2 - schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 20 - 50 cm
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Überschwemmungsz.	1

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	142929
			DK5 DK5-GK	7246 7448
			DK5 - Name	Sasel-Nord
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	344 25
Bearbeitung	WSU	Kopie	Ja	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			22.09.2020
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				18603,4117
				Breite (lineare Abb.) [m]

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	4,8
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,6
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,5
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		S													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	h		K1													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	h		S													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		B1													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		B2													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h															
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		B1													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		B1													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w															
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		B1													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		S													
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	w															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z															
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	z															
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		B1													
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		B2													
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	h															
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z															
Hedera helix (Efeu)	7	z															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h															
Juglans regia (Echte Walnuss)	7	w		S										D			
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w															
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	w															
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		B1													
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w															
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		B1													
Ribes uva-crispa (Stachelbeere)	7	w															
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	142929
		DK5 DK5-GK	7246 7448
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Sasel-Nord
Bearbeitung	WSU	Biotop-Nr. alt	344 25
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	22.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	18603,4117
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste				
													§	HH	ND	SH	D
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	w											b		3		V
Anzahl Rote Liste Arten															1	1	1
Anzahl Arten																	30

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland